

Warnstreik für Tarifverträge bei der Döhler Dahlenburg GmbH

Respekt vor Votum der Belegschaft

Dahlenburg, 17. Februar 2025; Die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) fordert die Geschäftsleitung auf den Willen der Beschäftigten nach einem Tarifvertrag anzuerkennen. Um den Druck auf den Arbeitgeber zu erhöhen, wird zum zweiten Mal gestreikt.

Mit dem Jahresende hat der Arbeitgeber seinen 500 Beschäftigten sämtliche Tarifverträge, die mit der Gewerkschaft NGG geschlossen waren, gekündigt. Grund hierfür sind nach Angaben des Arbeitgebers, nicht die Arbeitsbedingungen zu verschlechtern, sondern mit den Betriebsräten individuelle Vereinbarungen zu treffen. Das will Steffen Lübbert, Geschäftsführer der NGG so nicht gelten lassen. Seit 2017 vereinbaren wir für unsere 330 Mitglieder in Dahlenburg einen Haustarifvertrag. In diesen Jahren haben wir mehrmals erfolgreich bewiesen gemeinsam mit dem Unternehmen passgenaue Lösungen für den Standort und die Beschäftigten zu finden.

Unsere Mitglieder fordern von ihrem Arbeitgeber die bisher geltenden Tarifverträge wieder in Kraft zu setzen. Hierzu wurde im Dezember eine gewerkschaftliche Tarifkommission gewählt, die die Mehrheit der Beschäftigten am Standort in Dahlenburg repräsentiert. Der Schritt des Arbeitgebers bedeutet für Lübbert, den Entzug der Absicherung der bisherigen Arbeitsbedingungen für über 500 Beschäftigte. Diesen unverantwortlichen Schritt werden kritisieren wir scharf, so der Geschäftsführer weiter und fordert den Arbeitgeber auf die demokratische Entscheidung der Beschäftigten zu respektieren und Verhandlungen aufzunehmen.

Um den Druck auf die Geschäftsleitung zu erhöhen und die Forderungen der Gewerkschaft zu unterstreichen, ruft die NGG die Beschäftigten zu einem Warnstreik am 17. Februar 2025 in der Zeit von 12 bis 16 Uhr auf.

Die NGG appelliert an die Döhler Dahlenburg GmbH, ihrer Verantwortung als Arbeitgeber gerecht zu werden und die Tarifbindung wiederherzustellen. „Die Beschäftigten verdienen Respekt und Verlässlichkeit, nicht Unsicherheit und Benachteiligung“, so Lübbert.

Für eine Berichterstattung und Interviews während des Warnstreiks bei Döhler Dahlenburg GmbH, Gartenstr. 14 in 21368 Dahlenburg stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Wann: 17.02.2025 12:00-16:00 Uhr

Wo: Gartenstr. 13 in 21368 Dahlenburg

Ansprechpartner vor Ort: Steffen Lübbert, Telefon: 0175-1812884 | E-Mail: steffen.luebbert@ngg.net

Hintergrund:

Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) NGG-Region Lüneburg
Verantwortlich: Steffen Lübbert Heiligengeiststr. 28, 21335 Lüneburg
Telefon 04131-421460
region.lueneburg@ngg.net

Die Gewerkschaft NGG ist mit folgenden Forderungen an den Arbeitgeber herangetreten:

- Aufnahme von Verhandlungen über die Weiterführung der bis zum 31.12.2025 geltenden tariflichen Regelungen
- Entgelttarifvertrag
- Manteltarifvertrag
- Altersvorsorgetarifvertrag
- Tarifvertrag über die Grundlagen der Arbeitsentgeltregelung

Die Döhler-Gruppe ist mit mehr als 50 Produktionsstandorten in über 160 Ländern aktiv. Mehr als 9.500 Beschäftigte stellen Produkte für die Lebensmittel-, Getränke- und Ernährungsindustrie her.

Sie erhalten diese Pressemitteilung als Mitglied unseres Presseverteilers. Wenn Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten wollen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an region.lueneburg@ngg.net